



## Antrag

der Fraktion der FDP

### Bericht zu aktuellen Fragen der Asyl- und Ausländerpolitik

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, in der 39. Tagung einen mündlichen Bericht zu aktuellen Fragen der Asyl- und Ausländerpolitik abzugeben.

Insbesondere ist dabei auf folgende Punkte einzugehen:

- Welche Haltung die Landesregierung zu den vom Bundesinnenminister und vom Bundesjustizminister gemeinsam präsentierten Überlegungen zu verschärften Regeln hinsichtlich der Ausweisung straffällig gewordener Ausländer sowie zu dem von der Bundesregierung geplanten "Asylpaket II" einnimmt;
- Wie die Landesregierung es erreichen will, die in Schleswig-Holstein aufgenommenen Flüchtlinge und Asylbewerber aus Nordafrika, dem Mittleren Osten und anderen Herkunftsländern vor einem Generalverdacht zu schützen, andererseits aber gegen Straftäter aus diesem Personenkreis so konsequent vorzugehen, dass sowohl der damit verbundene Abschreckungseffekt erreicht wird als auch in der Bevölkerung die Akzeptanz für eine humane Flüchtlingspolitik erhalten bleibt;
- Über welche Kenntnisse die Landesregierung hinsichtlich der seit Anfang 2015 aus dem genannten Personenkreis heraus begangenen bzw. in diesem Zusammenhang zur Anzeige gelangten Straftaten verfügt;
- Wie die Behörden des Landes die Information der Öffentlichkeit über solche Straftaten handhaben und welche Vorgaben dazu ggf. von Seiten der Landesregierung erteilt worden sind;

- Welche Vorkehrungen die Landesregierung treffen will, um bei bevorstehenden Großereignissen in Schleswig-Holstein - wie z.B. der Kieler Woche - Vorfälle zu verhindern, wie sie sich in der letzten Silvesternacht in Köln und anderen Städten ereignet haben.

Dr. Ekkehard Klug  
und Fraktion